

# Servicevertragsartikel erneut liefern - nicht berechnen

XL

Beispiel:

Ein Software-Hersteller versendet zu einem bestimmten Zeitpunkt Aktualisierungs-Datenträgern an alle Kunden mit einem gültigen Wartungsvertrag. Es sollen nur Lieferscheine erstellt werden. Die Serviceverträge selbst werden dadurch nicht verändert.

Umsetzung in büro+:

1. Es wird für alle ungekündigten Serviceverträge eine Proforma-Lieferung erstellt.
2. Im Servicevertrags-Assistenten ist die Option: "**Servicevertragsartikel erneut liefern**" zu aktivieren. Dadurch wird ein Vorgang für die Lieferung erstellt. Der Servicevertrag wird weder berechnet noch verlängert.

### Wählen Sie die Optionen:

**Serviceverträge abrechnen aufgrund von**

Abrechnung zum   **Servicevertragsartikel erneut liefern**

Zählerstand

**für folgende Artikel abrechnen (nur für Laufzeit- und Zählerabrechnung)**

Nur Service-Artikel, die im Proforma-Vorgang stehen

Alle Service-Artikel, die bei Kunden hinterlegt sind

**Kennzeichen**

Für jeden Servicevertrag einen separaten Vorgang erstellen

Nur Serviceverträge mit Datum für "Nächste Abrechnung" abrechnen

Nur Serviceverträge mit gleicher Rahmenvertragsnummer in einem Vorgang abrechnen

Nur Serviceverträge mit gleicher Kostenstelle in einem Vorgang abrechnen

Nur Serviceverträge mit gleicher Projektnummer in einem Vorgang abrechnen

Erzeugungsbelegnummer (des Servicevertrag) in Auftragsnummer des Vorgang führen

Gesperrte Serviceverträge abrechnen